

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 17 (1941-1942)
Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mai 1942 Nr. 8, 17. Jahrgang

GUGGENBÜHL UND

HUBER'S

Schweizer Spiegel



Richard

ER



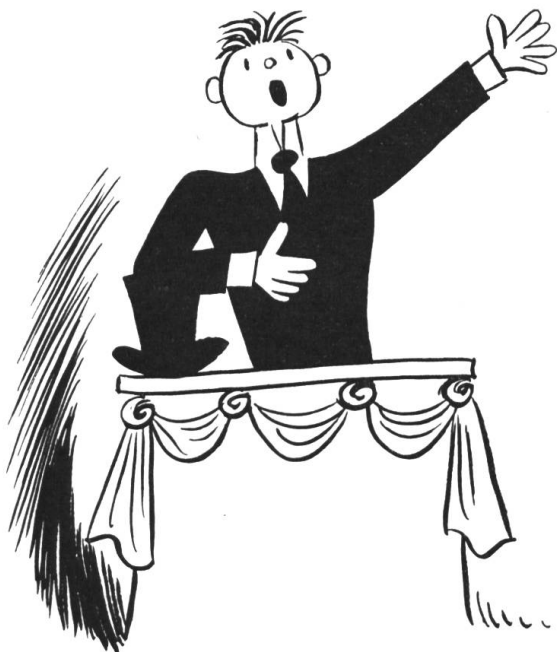
d' Möbel?

Die kaufed mir bi de
Möbelwerkstätte AG.
Diessenhofe. Die händ e
großi Uswahl vo über 200
Musterzimmer und bera-
ted eus gern und unver-
bindlich. Det häämmer ge-
digeni Qualitätsmöbel zu
vorteilhafte Priese. Was
wämmer no meh?

**Möbelwerkstätten A.G.
Diessenhofen**

Gegründet 1908





Gehört das Hufeisen als Glückssymbol über die Türe? Ich möchte mit nein antworten! Nein, weil das Hufeisen an den Pferdehuf gehört! Nein, weil es, wenn unbrauchbar, der Alteisenverwertungsstelle zugeführt werden muß, und nein, weil wir ein besseres Glückssymbol haben: das Rote Kleeblatt!

Landes-Lotterie

Einzel-Lose zu Fr. 5.- und Serien zu 10 Losen Fr. 50.- (mit 2 sicheren Treffern und 10 weiteren Gewinnchancen) erhältlich bei allen mit dem Roten Kleeblatt-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen und Banken sowie im Offiz. Lotteriebüro, Nüscherstrasse 45, Zürich, Telephon 3 76 70. Losbestellungen (Losbetrag zuzüglich 40 Rp. für Porto und 30 Rp. für die Ziehungliste) an Interkantonale Landes-Lotterie Zürich, Postcheckkonto VIII/27600, oder gegen Nachnahme.

Nächste Ziehungen am 12. Mai und 13. Juni

Schweizer Spiegel

Guggenbühl und Hubers „Schweizer-Spiegel“
eine Monatsschrift, erscheint am 1. jedes Monats.

Redaktion:

Dr. Fortunat Huber, Dr. Adolf Guggenbühl (Praktischer Teil: Frau Helen Guggenbühl), Hirschengraben 20, Zürich 1, Telephon 2 34 31. Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telephonischer Anmeldung. Die Einsendung von Manuskripten, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme. Rückporto unerlässlich.

Inseraten-Aannahme

durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1, Telephon 2 34 31. Schluß der Inseraten-Aannahme 12 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 400, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 200, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 100, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 50, $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 25. Bei Wiederholungen Rabatt. Chef der Inseraten-Abteilung: Dr. Josef Studer.

Druck und Expedition:

Buchdruckerei Bächler & Co., Marienstr. 8, Bern.

Bestellungen

nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

Abonnementspreise:

Schweiz:	für 12 Monate	Fr. 17.—
	für 6 Monate	Fr. 9.25
	für 3 Monate	Fr. 4.95
Ausland:	für 12 Monate	Fr. 17.—
	Preis der Einzelnummer	Fr. 1.80
	Postcheckkonto Bern III 5152	

GUGGENBÜHL & HUBER
SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG
ZÜRICH